Bibel Prophetie Update: 22. Mai 2022

Mach's dir nicht zu bequem

Pastor JD Farag

In Ordnung, fangen wir an.

Dies ist unser Prophetie-Update, der erste Gottesdienst. Wir haben zwei Gottesdienste, von denen der erste das wöchentlich stattfindende Bibelprophetie Update ist. Der zweite Gottesdienst ist die Predigt, eine Vers für Vers Studie, aktuell durch das Buch Jakobus. Und so Gott will, werden wir heute das 3. Kapitel abschließen. Ich freue mich schon sehr auf diesen Abschnitt. Es ist eine Schriftstelle, die Gott in meinem Leben über die Jahre hinweg auf kraftvolle und tiefe Weise gebraucht hat. Wir werden uns ansehen, wie wir zwischen der Weisheit Gottes und der Weisheit der Welt unterscheiden können. Es ist die Weisheit Gottes und der Wille Gottes.

Das wird live um 11:15 Uhr hawaiianischer Zeit übertragen für diejenigen, die online dabei sind. Und auch für diejenigen unter Ihnen, die online sind, wenn Sie über YouTube oder Facebook zuschauen, möchten wir Ihnen empfehlen, direkt auf die Website zu gehen, für die unzensierte, ununterbrochene Gesamtheit des heutigen Updates.

Und damit fangen wir an. Ich möchte heute mit Ihnen über die verführerische Gefahr sprechen, es sich in dieser Welt zu bequem zu machen mit all dem, was geschehen ist, was jetzt geschieht und was sicherlich noch geschehen wird. Und damit meine ich, dass es dieses sehr subtile, fast unterschwellige Gefühl gibt, dass wir mit der jüngsten Lockerung der Beschränkungen unsere Wachsamkeit sozusagen fallen lassen können. Und der Grund, warum dies so gefährlich ist, ist, dass es die Vorstellung verstärkt, dass wir uns in dieser Welt, die nicht unsere Heimat ist, zu Hause fühlen können.

Wenn Sie mich fragen würden, was meiner Meinung nach einer der Hauptzwecke der biblischen Prophetie ist, abgesehen davon, dass man zu einer rettenden Erkenntnis von Jesus Christus kommt, dann wäre es dies. Und ich werde erklären, was ich damit meine. Einer der Hauptzwecke der biblischen Prophetie ist es, uns dazu zu bringen, unseren immer fester werdenden Griff nach dieser Welt und den Dingen dieser Welt zu lösen, was unsere Aufmerksamkeit von Jesus und der bevorstehenden Entrückung der Gemeinde ablenkt.

Aus diesem Grund ist die Heilige Schrift voll mit Abschnitten über Abschnitten, die sich wie ein roter Faden durch die Heilige Schrift ziehen, in denen es darum geht, dass wir so irdisch gesinnt sind, dass wir dem Himmel nichts nützen. Und nein, ich habe das nicht falsch verstanden. Lassen Sie mich das noch einmal versuchen. Wir können so irdisch gesinnt sein, dass wir für den Himmel nichts taugen. Sie haben es schon gehört, ich glaube, es war Mark Twain, der es gesagt hat, dass wir so himmlisch gesinnt sein können, dass wir zu nichts Irdischem taugen. Und ich könnte dem nicht mehr widersprechen. Genau das Gegenteil ist der Fall. Denn diejenigen, die himmlisch gesinnt sind, sind von größtem irdischem Nutzen.

Und so steht es in der Schrift. Ich werde nur ein paar von den vielen mit Ihnen teilen. 1.Johannes, Kapitel 2, ab Vers 15, der Apostel Johannes: *"Liebt nicht die Welt noch was in der Welt ist! Wenn jemand die Welt liebt, ist die Liebe des Vaters nicht in ihm. Denn alles, was in der Welt ist, die Begierde des Fleisches, die Begierde der Augen und der Hochmut des Lebens, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. Die Welt und ihre Begierden vergehen; wer aber den Willen Gottes tut, bleibt in Ewigkeit."*

Mit anderen Worten: Hängt euch nicht zu sehr an diese Welt, denn sie vergeht. Grabt eure Wurzeln nicht zu tief in den zeitlichen Boden dieser Welt, denn sie wird nicht ewig halten. Sie wird vergehen. Sie stirbt. So gebrauchen wir den Ausdruck "vergehen". Die Welt liegt im Sterben. Warum sollten Sie investieren wollen, und wie Jesus es sagt im Matthäus-Evangelium, Kapitel 6: *"Sammelt euch nicht Schätze auf Erden, wo Motten und Rost sie zerstören und ein Dieb einbrechen und sie stehlen kann."* Investiert stattdessen in den Himmel. Sei himmlisch gesinnt, himmlisch investiert.

Ich denke an den Propheten Jesaja, der durch den Geist schreibt, *"Derjenige, dessen Geist auf Dich gerichtet ist […] Er wird ihn in vollkommenem Frieden bewahren."* (VOLLKOMMENER Friede) Mit anderen Worten, mein Geist ist auf Ihn gerichtet, auf den Himmel. Ich schaue auf den Himmel, denn dort ist mein Schatz. Und wo mein Schatz ist, da wird auch mein Herz sein. Mann, wenn du mir vorwerfen willst, dass ich zu himmlisch gesinnt bin, nur zu. (Gelächter)

Philipper, Kapitel 3, beginnend mit Vers 20, der Apostel Paulus - ich liebe das. *"Denn unser Bürgerrecht ist im Himmel, von woher wir auch sehnsüchtig auf den Retter warten, den Herrn Jesus Christus, der unseren geringen Leib verwandeln wird"* (ich kann es nicht erwarten) *"dass er gleich werde seinem verherrlichten Leib"* (unsere verherrlichten Leiber) *"durch die wirksame Kraft, mit der er vermag, sich alle Dinge zu unterwerfen."*

Ich glaube, es war - ich hoffe, ich verpfusche das nicht, und ich weiß nicht mehr, wer das gesagt hat, aber wir sind keine Bürger der Erde, die in den Himmel kommen. Wir sind Bürger des Himmels, die ihren Weg hier auf der Erde gehen. Unser Bürgerrecht ist - ich bin ein Bürger, nicht von dieser Welt. Mein Bürgerrecht ist im Himmel.

Ich persönlich bin amerikanischer Staatsbürger per Geburt, nicht von Geburt an, aber ich erhielt meine Staatsbürgerschaft, meine amerikanische Staatsbürgerschaft, als ich 18 Jahre alt war, weil meine Eltern ihre Staatsbürgerschaft erhielten, nachdem sie fünf Jahre lang im Land waren. Also diese Idee der Staatsbürgerschaft: Man kann sagen, ich bin ein US-Bürger, das ist in Ordnung, aber in Wirklichkeit bin ich ein himmlischer Bürger. Ich bin ein Bürger des Himmels.

In Hebräer 13,14 sagt der Schreiber des Hebräerbriefs: *"Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige Stadt suchen wir."* Sehen Sie hier das Thema, den gemeinsamen Nenner und den Gegensatz zwischen nicht dauerhaft und ewig, vergänglich und nicht vergänglich, zeitlich und ewig? Johannes, Kapitel 15, ab Vers 18. Das mag erklären, warum Sie gerade in letzter Zeit bei allem, was in der Welt passiert, viele Facebook-Freunde, Twitter-Anhänger und YouTube-Abonnenten verloren haben. Soll ich einfach weitermachen, oder haben Sie es verstanden?

Hören Sie, was Jesus sagt. *"Wenn die Welt euch hasst, so wisst, dass sie mich vor euch gehasst hat."* (Das ist gut so, und hier ist der Grund dafür, Vers 19) *"Wenn ihr von der Welt wärt, würde die Welt das Ihre lieben."*

Oh, hüte dich, wenn alle Menschen gut von dir reden. Darüber werden wir gleich sprechen. Ich greife mir selbst vor.

"Wenn ihr aber von der Welt wärt, würde die Welt das Ihre lieben; weil ihr aber nicht von der Welt seid, sondern ich euch aus der Welt erwählt habe, darum hasst euch die Welt."

Die Welt wird euch hassen, und das ist der Grund dafür. Weil sie Jesus zuerst gehasst haben. Es ist also ein Ehrenabzeichen.

Nun, Jakobus 4,4, das ist, so Gott will, nächste Woche, da wir, so Gott will, heute Kapitel 3 beenden werden. Aber Jakobus, und ich denke, wir fangen an, zumindest hoffe ich das, dies zu schätzen, dass Jakobus einfach sehr unverblümt, sehr direkt ist. Er sagt: *"Ihr Ehebrecherinnen, wisst ihr nicht, dass die Freundschaft mit der Welt Feindschaft gegen Gott ist? Wer also ein Freund der Welt sein will, macht sich zum Feind Gottes."*

Das ist stark! Das muss es auch sein! Denn dies ist die Wahrheit. Du willst, dass die Welt dich liebt? Dann hört es sich für mich so an, als wolltest du ein Menschenfreund sein. Und es klingt für mich auch so, als hättest du Angst vor Menschen, und das ist eine Falle. Und wenn du Menschen fürchtest, kannst und wirst du Gott nicht fürchten, und umgekehrt, wenn du Gott fürchtest, wirst du Menschen nicht fürchten.

Hier ist der Punkt. Ich habe über Folgendes nachgedacht. Die Welt wird mich hassen, okay. Nun, ich möchte 'geliked' werden. Ich möchte, dass meine Beiträge 'geliked' werden. Okay, das lasse ich jetzt mal so stehen. Ich werde nicht weiter darauf herumreiten.

Aber hier ist das Problem damit. Die Welt mag mich nicht. Wie sehr du dich auch bemühst, die Welt wird dich immer hassen und hasst dich jetzt schon, also wünsche ich Ihnen einen schönen Nachmittag.

Okay, Pastor, warum fangen Sie so an?

Weil ich mich auf eine bestimmte Prophezeiung konzentrieren möchte, die, wenn sie verstanden wird, all dies im Alleingang erreichen sollte. Und mit "all dies erreichen" meine ich die Erkenntnis, dass diese Welt, an der wir so festhalten, prophetisch gesehen an der Schwelle zum Zorn Gottes steht. Was tun wir? Warum halten wir daran so fest?

Verzeihen Sie mir die Illustration und den Vergleich, aber es ist wirklich so, als ob die Welt am Tropf hängt. Und das sollte den dringend benötigten Effekt haben, uns dazu zu bringen, diese Welt loszulassen und unsere Augen von dieser Welt abzuwenden und auf Jesus zu richten und nach oben zu schauen, denn Jesus kommt, und die Entrückung steht unmittelbar bevor!

Die Prophezeiung, auf die ich mich konzentrieren möchte, betrifft die 7-jährige Trübsal, insbesondere die globale Regierung, Wirtschaft und Religion. Obwohl es mehrere prophetische Stellen gibt, die dies vorhersagen, nicht zuletzt in Daniel, das eine Prophezeiung über das finale globale Königreich enthält, das ein vernichtendes Königreich sein wird (Daniel 7,23), möchte ich Ihre Aufmerksamkeit auf einen Vers im Besonderen lenken. Wir haben ihn in früheren Updates behandelt, und es ist Offenbarung 18,23.

Dies ist eine Prophezeiung über den Untergang Babylons, und Johannes schreibt: *"Das Licht einer Lampe wird nicht mehr in dir leuchten, und die Stimme von Bräutigam und Braut wird nicht mehr in dir gehört werden."* (Und das ist der Grund) *"Denn deine Kaufleute waren die Großen der Erde, und durch deine Zauberei wurden alle Völker verführt."*

Wenn Sie mir gestatten, möchte ich zwei Worte zu dieser Prophezeiung verwenden. Erstens: Zauberei, weil es in der ursprünglichen Sprache pharmakeia heißt, woher wir Pharmacy [Apotheke] oder pharmazeutisch ableiten. Und ich würde gerne dieses "alle Nationen" nehmen und das Wort "global" verwenden. Kann ich also "global" oder "Weltgesundheit" sagen? Ich denke, das ist dann ein Ja. Ich danke Ihnen vielmals.

Wenn Sie mir freundlicherweise erlauben, möchte ich erklären, warum diese spezielle Prophezeiung ihrer Erfüllung näher sein könnte, als wir es uns überhaupt vorstellen können. Bitte, ich möchte nicht sensationslüstern klingen oder provokativ sein. Ich muss zugeben, dass dies die Tendenz dazu hat, und ich werde den Ausdruck "game-changer" im wahrsten Sinne des Wortes verwenden. Dies - dies ist ein - wow, ich muss hier einen Schritt zurücktreten. Sehe ich das richtig? Was sehen Sie richtig?

Nun, wir werden weitermachen und zu diesem Zeitpunkt - was ist das für ein Cliffhanger? Wir beenden den YouTube- und Facebook-Livestream und leiten Sie auf die Website weiter, falls Sie noch nicht dort sind.

Was folgt, stammt aus einer 56-seitigen PDF-Datei der Weltgesundheitsorganisation, auch bekannt als WHO, zum Herunterladen, wir haben den Link dazu auf der Website, mit der Überschrift: "Ninth Meeting Of The Working Group On Strengthening WHO Preparedness and Response to Health Emergencies." Soweit ich weiß, handelt es sich um einen Vorschlagsentwurf, bezeichnet als "Pandemievertrag" vor der WHO-Gesundheitsversammlung in Genf, Schweiz.

Eigentlich sollte sie heute, am 22. Mai, beginnen und bis Samstag, den 28. Mai, dauern. Wenn es angenommen wird, würden insgesamt 194 Mitgliedsstaaten, Länder, ihre nationale Souveränität an die Weltgesundheitsorganisation abtreten, scheinbar mit einem Federstrich.

Jetzt habe ich das getan; Sie können das auch tun. Es gibt eine Debatte über die tatsächliche Anzahl der Nationen auf der Erde. Manche sagen, es seien 194. Das wären also alle Nationen der Erde. Und eigentlich, technisch gesehen, ist das richtig; aber es gibt diejenigen, die sagen, na ja, eigentlich sind es 197. Und hier ist, wie sie darauf kommen, und ich sage das nur in Klammern. Wenn man Palästina als Land oder Staat anerkennt, würde sich diese Zahl erhöhen.

Und nebenbei bemerkt, tun Sie das nicht, denn das ist nicht Palästina. Das ist Israel. Und so etwas wie einen Palästinenser gibt es übrigens nicht. Und der Grund, warum es Palästina genannt wurde, ist, dass Rom, als sie Jerusalem eroberten und die Juden zerstreuten, es nach dem Erzfeind der Juden benannte. Wer waren die Erzfeinde der Juden? Die Philister. Philistia ist also eine Transliteration von Philister, also Palästina. Deshalb wird es auch Palästina genannt. Es ist nicht Palästina.

Okay, jetzt fühle ich mich besser, nachdem ich mir das von der Seele geredet habe. Ich bin mein ganzes Leben damit aufgewachsen, dass mir gesagt wurde, ich sei Palästinenser mütterlicherseits. Und dann wurde ich gerettet, und mir wurde klar, oh nein, ich bin es nicht.
Wer bin ich denn? Ich bin ein Christ; das ist es was ich bin.

Es sollte also angemerkt werden, dass es technisch gesehen 194 Nationen auf der Erde gibt, wie von den Vereinten Nationen und natürlich der Weltgesundheitsorganisation anerkannt. Wir haben auch einen Link zur WHO-Website bereitgestellt, auf der alle diese Länder in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet sind. Und ich möchte Ihnen nur einige der Länder auf dieser Liste vorlesen. Australien, Kanada, China, Ägypten, Frankreich, Deutschland, Indien, Israel, Japan, Mexiko, Russland, Südafrika, Türkei, Ukraine, Vereinigte Arabische Emirate, Iran, Republik Korea, und zu guter Letzt die Vereinigten Staaten von Amerika, um nur einige zu nennen. Die Rede ist von allen Nationen der Erde.

Weltgesundheit, alle Nationen der Erde, Weltgesundheit. Halten Sie das fest. Auf Seite 3, Absatz (c) heißt es: *"Innerhalb der Kategorie Systeme und Hilfsmittel gehören die Integration von Kernkapazitäten für die Notfallvorsorge und -überwachung, die Stärkung von Kapazitäten und Systemen für den automatischen Austausch von Echtzeit-Notfallinformationen, einschließlich der (Achtung) genomischen Sequenzierung, zu den konsistenten vorrangigen Themen."*

Das wird wieder auftauchen. Mit anderen Worten, Echtzeitdaten, die automatisch geteilt und gesammelt werden.

"Wenn sie gesammelt werden, werden sie automatisch, digital, als Teil eines" (und Sie werden dies im gesamten Dokument sehen, sehr wichtig) *"One Health geteilt."* In dem Dokument wird "*One Health*" übrigens großgeschrieben. Hm.... "*One Health*-Ansatz *zur Standardisierung von Formularen für den Informationsaustausch"* (und das ist wichtig) *"zur Verifizierung von Ereignissen."*

Nun haben wir darüber gesprochen, im Zusammenhang mit der Blockchain-Technologie, die in ihrer einfachsten Form als ein Verifikationssystem verstanden werden kann. Eine Transaktion, oder sagen wir "ein Ereignis, ein digitales Ereignis", wird, wenn sie verifiziert ist, als Block zur Kette hinzugefügt. Aber es muss verifiziert werden. Das ist die Blockchain-Technologie in ihrer einfachsten Form, was das Verständnis angeht.

"*Sowie (Zitat) Anreize für die Weitergabe von Informationen von internationalem Belang, zum Beispiel wahllose Reisebeschränkungen, Fehlinformationen und/oder Stigmatisierung."*

Bleiben Sie dran; wir werden gleich darauf zurückkommen.
Dies ist Seite 6, Absatz (h)

"Umsetzung eines" (hier ist es wieder) *"One Health-Ansatzes in Bezug auf Prävention und Überwachung."*

Oh, Verhinderung eines Ausbruchs/einer Pandemie/einer Ausbreitung? Genau. Oh, hmm. Sie haben sicher schon das Neueste gehört? Haben Sie das Neuste gehört? Das ist immer ein guter Anfang, um die Aufmerksamkeit der Leute zu erregen. Nein, was? Affenpocken. Oh?
Dies ist von Seite 12, Absatz 34. Es kommt noch schlimmer.

"Schneller und umfassender Austausch von Krankheitserregern für eine wirksame Überwachung und die rechtzeitige Entwicklung medizinischer Produkte wie Diagnostika, Therapeutika und Impfstoffe."

Übrigens, ich habe eine Suche durchgeführt. Das kann man in einer PDF-Datei machen. Und ich habe einfach nach dem Wort "Impfstoff" gesucht. Es taucht 33 Mal in einem 56-seitigen Dokument auf. Ich zitiere immer noch, hören Sie sich das an.

Es erwähnt das *"WHO BioHub-System"* (BioHub-System, hmm) das sich derzeit in der Pilotphase befindet, und *"fordert eine Konsultation der Mitgliedstaaten über die gemeinsame Schaffung eines solchen Systems,"* (wie das Beast-System?) *"insbesondere seine Beziehung zu den bestehenden Überwachungsinstrumenten und -initiativen, die auf nationaler und regionaler Ebene in der ganzen Welt laufen."*

Hier steht in den beiden hervorgehobenen Kästen auf Seite 36 folgendes, ich zitiere.
"Die WHO sollte einen Mechanismus entwickeln, mit dem die Vertragsstaaten" (hier ist es wieder) *"automatisch Echtzeit-Notfallinformationen austauschen können, einschließlich der von der WHO für die Risikobewertung benötigten genomischen Sequenzierung, die auf einschlägigen regionalen und globalen digitalen Systemen aufbaut."*

Das ist es! Globale digitale Systeme, BioHub.
Weiter heißt es: *"Die WHO sollte Optionen zur Stärkung und gegebenenfalls zum Aufbau einer globalen Infrastruktur für die genomische Sequenzierung entwickeln, um diese kritische Technologie als Bestandteil der künftigen Pandemievorsorge und -bekämpfung zu maximieren."*

Lassen Sie mich zusammenfassen.

Dies ist ein umfangreiches Dokument, das sich auf die Macht der Weltgesundheitsorganisation bezieht.
Nummer 1: Befugnis zur Einrichtung von Lockdowns. (Fragen Sie Shanghai, China)
Nummer 2: Befugnis für Reisebeschränkungen.
Nummer 3: Befugnis zur Durchsetzung von verpflichtender Quarantäne.
Nummer 4: Befugnis zur Einführung von Impfpässen.
Nummer 5: Befugnis zur Überwachung, Verfolgung und Aufspürung.
Nummer 6: Befugnis, Tests und Impfungen vorzuschreiben.
Nummer 7: Befugnis zur Durchführung und gemeinsamen Nutzung von genomischer Sequenzierung.
Und schließlich Nummer 8, und dies ist nicht erschöpfend: Die Befugnis, das zu zensieren, was sie als Fehlinformation betrachten und sie sagen auch Stigmatisierung.

Klingt für mich sehr willkürlich. Wären Sie schockiert, wenn Sie wüssten, dass sie das im Grunde schon tun? Es ist fast wie eine Ratifizierung, eine Formalisierung dessen, was sie schon vorher getan haben. Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus diesem Entwurf, und es genügt zu sagen, dass er sich wie das Buch der Offenbarung liest.

Und vielleicht könnte ich sogar noch einen Schritt weiter gehen und vorschlagen, dass er sich wortwörtlich wie das Buch der Offenbarung liest, bis hin zur Augenbraue einer Mücke, und ja, Mücken haben Augenbrauen. So spezifisch ist es. Man könnte dieses Dokument in der Tat mit bestimmten Prophezeiungen und Passagen im Buch der Offenbarung vergleichen, und ich werde auch Daniel hinzufügen. So spezifisch ist es.

Ein Beispiel, nur eines, und Sie kennen es gut. In Kapitel 13 der Offenbarung wird ein digitales System beschrieben, das eingerichtet werden muss, wie ein BioHub, global, Weltgesundheit, ein digitales Verifikationssystem. Denn woher sollen sie sonst wissen, ob jemand das Malzeichen erhalten hat oder nicht? Denn die Besonderheit der Prophezeiung ist so, dass man nicht kaufen oder verkaufen kann, wenn man das Zeichen nicht hat. Woher sollen sie denn wissen, ob du das Malzeichen hast oder nicht? Oh, ein digitales BioHub Verifizierungssystem, das Ihre Berechtigungsnachweise überprüft.

Lassen Sie mich ihren Tag noch mehr ruinieren. Ich habe darüber nachgedacht. Tatsächlich habe ich mit meinem Sohn darüber gesprochen, sehr interessant. Sie wissen, dass Ihr Konto gesperrt wird, wenn Sie etwas posten, das nicht mit dem Narrativ übereinstimmt? Nun, mit dieser Technologie werden sie diese Kontrolle haben.

Sie ist bereits vorhanden. Anstatt also Ihr Twitter-Konto zu ... - Sie werden sich nach den Tagen sehnen, in denen Ihr Twitter-Konto gesperrt wurde, denn in der siebenjährigen Trübsal wird die Technologie so weit sein, dass sie Ihr Bankkonto sperren, weil Sie nicht verifiziert sind. Wir brauchen Verifizierung, Authentifizierung. [...] Wir brauchen diese Verifizierung, damit Sie eine Transaktion durchführen können.

Sie gehen also zu - "Okay, dann gehe ich einfach online und kaufe das." Okay, versuchen Sie sich einzuloggen. Ich habe mein Passwort vergessen. Okay, schicken Sie mir ein neues Passwort. Sie geben Ihre E-Mail-Adresse ein. Warum sehen Sie mich so an? Wie oft haben Sie das schon gemacht? Ich mache das immer... Wie war noch mal mein Passwort? Oh, darüber brauchen Sie sich keine Sorgen mehr zu machen, denn wir scannen es einfach. Das sind Ihre Anmeldedaten zum Einloggen.

Aber es spielt keine Rolle, ob Sie sich an Ihr Passwort erinnern, denn Sie sind nicht verifiziert und haben keinen Zugang. Sie können nicht einmal online einkaufen. Sie wurden gesperrt, bis Sie Ihren Status nachweisen und authentifizieren können. Erscheint Ihnen das zu weit hergeholt? Wir haben doch schon von diesem Becher gekostet, nicht wahr?

Ja, ich weiß; ich habe es selbst getan. Diese letzte Woche, es war so schön. Es war wie ein frischer Wind, Wortspiel beabsichtigt, keine Maske tragen zu müssen, um zur Bank oder zum Laden zu gehen. Und ich muss gestehen, ich will ganz offen mit Ihnen sein, dass ich tatsächlich zu mir selbst gesagt habe, weshalb ich das Update so betitelt habe, ich sagte zu mir selbst, Mann, daran könnte ich mich gewöhnen. Das ist schön. Das ist - ich werde - ich könnte mich damit anfreunden.

Und es ist, als würde der Heilige Geist sagen (schüttelt den Kopf), mach es dir nicht zu bequem. Und natürlich hilft meine Frau nicht, wenn sie anfängt, mir Sachen zu schicken, von denen sie sagen, dass sie die hier einführen werden. Wie ich schon sagte, ich werde Ihnen nur noch mehr den Tag verderben.
Aber halten Sie nur lose an diesem Hauch von frischer Luft fest. Machen Sie es sich nicht zu bequem. Und darf ich sagen, dass das eine gute Sache ist?

Ich werde einfach zurückgehen, wie wir begonnen haben, und dann werden wir es so beenden, wie wir es begonnen haben. Das ist der Zweck der biblischen Prophetie. Sie soll uns dazu bringen, uns von dieser sterbenden Welt, die nicht unsere Heimat ist, zu lösen, uns abzukoppeln, uns zu distanzieren. Wir sind schon lange nicht mehr willkommen in dieser Welt, die nicht unsere Heimat ist. Ich meine, alle diese Prophezeiungen; sie sollten bewirken, ich meine, selbst wenn wir so an der Welt festhalten, sollten diese Prophezeiungen bewirken, dass wir unsere Finger von dem lösen, an dem wir uns so festkrallen.

Sie wissen, wie es ist, wenn man nicht lange an einem Ort bleibt, macht man es sich nicht allzu bequem. Wenn Sie jetzt hierher kommst, werden wir Ihnen etwas sagen wie: Hey, mach es dir gemütlich, mach es dir bequem, schön, dass du hier bist. Aber mach es dir nicht zu bequem, denn wir werden nicht lange hier sein. Wir sind nur zur Miete hier. Ich meine, Sie werden doch nicht an einem Haus renovieren, das Sie nur gemietet haben, oder? Das stand nicht in meinen Notizen, wie Sie wahrscheinlich feststellen können, aber in Ermangelung einer besseren Veranschaulichung - es stammt nicht von mir.

Ich werde nicht sehr lange hier sein. Ich habe keine Eigentumsrechte daran, keine Bürgerrechte hier, warum sollte ich also darin investieren? Ich werde nicht hier sein, um es zu genießen. Seien Sie also vorsichtig und machen Sie es sich nicht zu bequem.

Moment mal, Pastor, was ist mit dem Christen, der mit dem Herrn wandelt und den Herrn liebt und für den Herrn brennt, wie der Apostel Paulus, nichts bewegt mich? Ich meine, ich fühle mich im geheiligten Sinne wohl, unabhängig davon, was in der Welt geschieht, weil ich in Christus geborgen bin.

Preist den Herrn! Das ist nicht das, wovon ich spreche.

Wovon ich spreche, ist, dass wir alle diese Neigung haben, in Ermangelung eines besseren Wortes, uns zu sehr einzurichten. Und das ist auch gut so, denn wir brauchen diese Ermahnungen, und auch hier ist die Heilige Schrift voll von Stellen, in denen es heißt: Ihr seid nur auf der Durchreise, ihr seid Pilger. Ihr seid - ich hasse es, das Wort "Aliens" zu benutzen, denn es ist wie (JD singt die Melodie aus 'Unheimliche Begegnung der dritten Art') Nein, im Ernst, ich habe gerade an das hier gedacht.

Als wir nach Amerika eingewandert sind, war ich neun Monate alt, und ich hatte eine Alien Card. Ich bin kein Alien, aber ich war ein Alien, Alien/Fremdling, ein Fremder. Ich bin ein Ausländer. Ich bin ein Alien/Fremder. Ich bin nur auf der Durchreise. Ich werde nicht sehr lange hier sein. Warum gräbst du dann deine Wurzeln so tief ein? Warum hältst du so daran fest? Siehst du nicht, was geschieht und was kommt?

Nochmals, ich will nicht sensationell sein, aber wenn das passiert, und ich habe keinen Grund zu glauben, dass es nicht passieren wird, angesichts dessen, was ich gelesen und gesehen und recherchiert habe. Ich meine, zu sagen, es ist ein Game-Changer, ist fast eine Untertreibung, weil es so ist, als ob mit einem Federstrich, und ich werde eine modernere Metapher verwenden, mit einem Mausklick, wenn Sie so wollen, alle Nationen der Erde ihre Souveränität an die Weltgesundheitsorganisation abtreten werden.

Und die Weltgesundheitsorganisation mit all den Nationen auf der Erde hat jetzt die Kontrolle, und ich meine, sie können alles tun, was sie wollen, wann immer sie wollen, und das ist nicht gut, aber es ist gut für uns, weil es eine Erinnerung ist, oh ja, tatsächlich, na los, bring es! Denn wenn ihr das macht, dann erfüllt ihr das. Yeah! (Beifall) Preist den Herrn! Wenn das hier untergeht, gehen wir hoch! Yeah! (Beifall)

Ich will nach oben, Sie nicht? Ich liebe es, wie es einer gesagt hat: Ich habe im Moment absolut kein Problem in meinem Leben, das die Entrückung nicht lösen würde. Denken Sie darüber nach, ja? Ich meine, keine Miete mehr, keine Krankheit mehr, kein Tod mehr, keine Kakerlaken mehr. Ich hoffe, es gibt keine - egal. Das ist so eine Sache. Okay, ich weiß, dass ich es hier ein bisschen auflockere, aber vielleicht muss es ein bisschen Leichtigkeit sein.

Aber die oben erwähnte Prophezeiung in Offenbarung 18,23 und die vielen ähnlichen Prophezeiungen, die sich auf diese globale Täuschung aller Nationen auf der Erde beziehen, erfüllen sich, gerade jetzt. Und ich sage es zum Schluss noch einmal, auch auf die Gefahr einer Übersimplifizierung hin: Wir werden nicht mehr lange hier sein, also machen Sie es sich hier nicht zu bequem.

Für diejenigen, die nicht wiedergeboren sind und an Jesus Christus glauben, und bitte hören Sie mein Herz, ich möchte Sie heute anflehen, heute ist der Tag! Sie können all dem entkommen - ich benutze dieses Wort - was bei der Entrückung der Gemeinde auf die Erde kommen wird. Denn alle, die errettet sind, die im Geist Gottes wiedergeboren sind, werden, wenn die Posaune ertönt, in einem Augenblick Handumdrehen entrückt werden. Das ist nicht ein Blinzeln. Das ist der Bruchteil eines Bruchteils eines Bruchteils eines Bruchteils eines Bruchteils eines Bruchteils einer Sekunde, so schnell.

Und wir werden das Verwesliche ablegen, das allein - ich kann es nicht erwarten - wir werden den alten Leib ablegen, und wir werden unsere verherrlichten Leiber erhalten und entrückt werden. Die Toten in Christus werden zuerst auferstehen, die leibliche Auferstehung. Sie werden zuerst auferstehen und ihre neuen Körper erhalten, und dann werden wir sie mit dem Herrn in der Luft treffen und für immer mit dem Herrn sein!

Das ist realer als die bequemen Stühle, auf denen Sie heute Morgen sitzen. Und machen Sie es sich auch nicht zu bequem in diesen bequemen Stühlen. Das ist realer als die bequemen Stühle, auf denen Sie heute sitzen, das, was ich gerade über das Ertönen der Posaune und die Toten in Christus gesagt habe, die zuerst auferstehen werden, und wir, die wir leben und übrig bleiben, werden entrückt.

ABC der Erlösung

Und der Hauptzweck dieser Prophetie Updates, der eigentlich der Hauptzweck der biblischen Prophetie ist, ist die gute Nachricht der Erlösung, die in der Person Jesu Christi, dem Evangelium Jesu Christi zu finden ist. Was ist nun das Evangelium? Nun, der Apostel Paulus schreibt den Korinthern in Kapitel 15 in den ersten vier Versen, dass das Evangelium, die gute Nachricht, darin besteht, dass Jesus kam, dass er starb, begraben wurde und dass er am dritten Tag auferstand.

Das erste Mal erwähnt der Apostel Paulus das Evangelium in seinem ersten Brief an die Thessalonicher, wo er sagt, dass das Evangelium darin besteht, dass Jesus kam, gekreuzigt wurde, begraben wurde und dass er am dritten Tag auferstand und dass er bald, sehr bald wiederkommen wird, das ist das Evangelium, die gute Nachricht. Und das ist es, was gerettet werden bedeutet. Wovor werde ich gerettet? Wir werfen damit um uns. Ja, ich bin gerettet. Du bist gerettet? Wovor bist du gerettet? Oh, der Hölle in alle Ewigkeit.

Wie das? Weil Gott die Welt und mich in der Welt so sehr geliebt hat, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der glaubt, nicht in alle Ewigkeit in der Hölle umkommt, sondern ewiges Leben hat. Darum. Das ist das Evangelium. Das ist die gute Nachricht.

Wir machen dieses ABC der Erlösung nur, weil es eine sehr einfache Erklärung der Erlösung ist. Es ist nicht der einzige Weg, das Evangelium, die gute Nachricht weiterzugeben, und wie man gerettet wird, aber es ist eine Art und Weise, und eine sehr einfache. Und es ist sogar noch einfacher als A, B, C. Es ist so einfach wie B.

Aber das **A** ist das, was normalerweise dem B vorausgeht, und das ist dieses Anerkennen, dieses Eingestehen [engl. **admit**], diese Erkenntnis, dass ich ein Sünder bin und als Sünder einen Erlöser brauche.
In Römer 3,10 heißt es: *"Es gibt keinen Gerechten, auch nicht einen."* Keiner ist gut. Sie mögen ein guter Mensch sein; das stelle ich nicht in Frage. Aber Sie werden nie gut genug sein.

Und Römer 3,23 sagt uns, warum. Es liegt daran, dass *"alle gesündigt haben und die Herrlichkeit Gottes verfehlen."* Wir alle haben das Ziel verfehlt. Das ist ein Begriff aus dem Bogenschießen; wenn man sündigt, verfehlt man die Zielscheibe, man bleibt hinter Gottes perfektem Standard der Gerechtigkeit zurück, und wir haben alle gesündigt und verfehlen es.

Was wollen wir nun dagegen tun? Nun, da kommt Römer 6,23 ins Spiel. Und er beginnt mit der schlechten Nachricht zuerst, die im Grunde die Todesstrafe ist. "Denn der Lohn der Sünde ist der Tod." Wir haben gesündigt, wir sind alle zum Tode verurteilt. Das ist die schlechte Nachricht.

Sind Sie bereit für die gute Nachricht? Die gute Nachricht lautet: *"Die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserem Herrn."*

Aus diesem Grund machen wir das ABC. Es ist nur eine einfache Erklärung. Das ist alles, was es ist. Machen Sie keine Formel daraus. Machen Sie keine To-Do-Liste daraus. Mann, als ich zu Christus kam, lief es im Grunde so ab. Aber wenn Sie mir gesagt hätten, das ist das, was du gerade getan hast, hätte ich gefragt: Hä? Ich meine, zuallererst habe ich - ich meine, so einfach wie A, B, C - nein, ich habe einfach gebetet und geglaubt und mein Vertrauen auf den Herrn gesetzt. Und so schlief ich ein. Und ich wachte am nächsten Morgen auf und war eine neue Schöpfung in Christus. Und ich war gerettet, und ich war im Geist Gottes wiedergeboren, und jetzt wohnt der Heilige Geist in mir.

Und hier ist der Punkt: Ich musste gar nichts tun. Ich musste keine Kästchen ankreuzen. Ich musste nicht duschen, bevor ich zum Baden kam. (Gelächter) Den habe ich schon lange nicht mehr benutzt. Ich gebe Ihnen einen Moment Zeit dafür. Ich musste mich nicht zurechtmachen. Nein, ich kam als Sünder zu Ihm. Und als mein Retter rettete Er mich. Er hat mich gerettet!

Und das ist das **B**, und es ist so zentral, und bitte, noch einmal, machen Sie keine Formel daraus. Mit dem A kommen wir zum B, und wenn wir dann zum C kommen, dann liegt das am B.
Es ist wirklich so einfach wie B, glaube [engl. **believe**].
Glaube in deinem Herzen, dass Jesus Christus der Herr ist. In Römer 10,9-10 heißt es: *"Wenn du in deinem Herzen glaubst, dass Gott Jesus von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden."*

Und das **C** schließlich bedeutet: Rufe an oder bekenne mit deinem Mund den Namen des Herrn. [engl. **call upon**] Das ist Römer 10,9-10. Dort steht auch: *"Wenn du mit deinem Mund bekennst: Jesus ist der Herr", "und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet."*
Und hier ist der Grund, und das ist der Schlüssel: *"Denn mit dem Herzen glaubt man und wird gerechtfertigt, und mit dem Mund bekennt man und wird gerettet."* Und in Römer 10,13 heißt es schließlich: *"Alle, die den Namen des Herrn anrufen, werden gerettet."*

Darf ich noch einmal auf das Wort "gerechtfertigt" zurückkommen? Ich liebe dieses Wort! Es ist ein cooles Wort. Wissen Sie warum? Weil es eines dieser Worte ist, die sagen, was es wirklich ist. Ich bin "gerechtfertigt". Wissen Sie, was das bedeutet? Wie wenn ich nie gesündigt hätte. [Justified: Just-if-I'd never sinned] Das ist ein cooles Wort! Ich bin gerechtfertigt! Als ob ich nie gesündigt hätte!

Denn wiederum sagt Jesaja durch den Geist: *"Und obgleich unsere Sünden wie Scharlach sind, macht er sie doch weiß wie Schnee. Und er entfernt sie so weit, wie der Osten vom Westen entfernt ist, und gedenkt ihrer nicht mehr."* Gerechtfertigt - als ob ich nie gesündigt hätte. Wie soll das gehen? Nun, das ist die gute Nachricht von der Erlösung in Jesus Christus, denn sehen Sie, Jesus Christus hat Ihre und meine Sünde auf sich genommen, und Er hat dafür bezahlt, und das hat Ihn alles gekostet. Und Er hat uns erkauft. Es ist, wie wenn man etwas einlöst, wir sind erlöst!

Er hat den Preis in vollem Umfang bezahlt. Wir sind durch Sein Blut erkauft. Wir sind nicht unser Eigentum, sondern um einen Preis erkauft. Er hat den Preis bezahlt, und dann bietet Er uns das Geschenk an, für das Er bezahlt hat. Und ein Geschenk ist - ich weiß, das ist sehr tiefgründig - aber ein Geschenk ist ein Geschenk, kein Kauf. Denn wenn man dafür bezahlt, ist es kein Geschenk mehr, sondern ein Kauf. Nein, Er hat es gekauft, und Er bietet es uns als Geschenk an, das wir erhalten, für das Er bezahlt hat, das Er gekauft hat.

Bevor ich mit dem "Aber-Gott-Zeugnis" für heute schließe, möchte ich nur noch einmal sagen, bitte, ich mache keine Annahmen für irgendjemanden hier in dieser Gemeinde, die ich so privilegiert bin, zu leiten, noch für irgendjemanden, der vielleicht online zuschaut, was übrigens der Grund ist, warum Sie online zuschauen, der Herr hat Sie zu diesem Video geführt, weil heute der Tag der Erlösung ist. Bitte, bitte, bitte zögern Sie die wichtigste Entscheidung Ihres Lebens für das ewige Leben nicht hinaus oder schieben Sie sie auf.

Zeugnis

Nun, wir schließen mit diesen Zeugnissen, die uns so sehr ermutigt haben.
Das heutige Zeugnis kommt von CJ Torres, der schreibt:

"Lieber Pastor JD,
ich habe den Zeugnissen zugehört, die sie weitergeben in Ihren Prophetie Updates über die unzähligen Wege, auf denen Gott Menschen von Anordnungen und deren Folgen gerettet hat. Ich dachte, ich füge hinzu, was Gott in dieser Hinsicht auch für mich getan hat, auch wenn es nur zu Ihrer Ermutigung ist.

Als die Anordnung zum ersten Mal im September an meinem Arbeitsplatz an der Ostküste des amerikanischen Festlandes verkündet wurde, beschloss ich auf der Stelle, eine Ausnahmegenehmigung zu beantragen, aber auch darauf vorbereitet zu sein, meinen Arbeitsplatz zu verlieren, wenn sie abgelehnt würde. Gott sei Dank wurde meine Befreiung gewährt, allerdings unter der Bedingung, dass ich mich wöchentlichen Tests unterziehen musste beginnend ab Neujahr. Ich war immer noch nicht glücklich darüber, weil ich davon überzeugt war, dass

die Tests nutzlos und nur medizinisches Theater waren, aber ich dachte, ich mache weiter und sehe, wie es läuft. Nun, ich fragte Gott, ob es eine Möglichkeit gäbe, dass er mich erlösen könnte"

Übrigens, immer wenn man sagt, Gott, wenn es eine Möglichkeit gäbe, dass Du mich erlösen könntest, gibt es ein himmlisches Schweigen. Ruhe; er hat es einfach gebetet, er hat es einfach gesagt, habt ihr das gehört? Wenn es möglich ist? Oh, ist es für dich unmöglich? Perfekt! Denn wenn es für dich noch möglich ist, ist es für Mich unmöglich, weil du immer noch versuchst, es mit der Energie deiner eigenen Kraft zu tun.

Ich habe nicht vor, eine Predigt zu halten, wenn ich dieses Zeugnis erzähle. Ich werde darauf zurückkommen. Aber das hier ist vielleicht für jemanden, der heute hier ist. Er ist der Gott des Unmöglichen. Gibt es etwas, das dem Herrn zu schwer ist?

Wissen Sie, manchmal, und da bin ich genauso schuldig wie jeder andere, beten wir zu tief, wir beten zu klein. Ich denke an all die Male in den Evangelien, wo wir lesen, dass Jesus, übrigens sanft und nicht zornig, zu den Jüngern sagte: Oh, ihr Kleingläubigen. Warum ist euer Glaube so klein, wenn euer Gott so groß ist? Also Herr, wenn es möglich ist... Hast du das wirklich gerade gebetet, ist es möglich? Sieh Mir jetzt zu!

"Und Er tat es! Ich fragte Gott, ob es eine Möglichkeit gäbe, mich auch von diesem wöchentlichen Ärgernis zu befreien, und in der Woche, bevor ich mich diesem Test unterziehen sollte, wurde uns gesagt, dass wir wegen einer Zunahme der Fälle im Büro wieder einige Wochen lang von zu Hause aus arbeiten sollten. Dann, bevor wir wieder ins Büro zurückkehren sollten, wurde mir aus heiterem Himmel angeboten, in eine andere Position zu wechseln, in der ein Jahr lang von zu Hause aus gearbeitet wird und keine wöchentlichen Tests erforderlich sind." (Ich liebe es, wenn Gott so etwas tut)

"So sieht es im Moment aus, aber ich wollte mit Ihnen teilen, wie Gott mich von etwas befreit hat, das ich zutiefst als so unnötig empfand und das eigentlich nur eine Art war, die Ungespritzten zu bestrafen. Ich danke Ihnen für Ihre Botschaften, die unsere müden Seelen aufrichten und uns ermutigen, weiter hinzuarbeiten auf den Preis der baldigen Wiederkunft unseres Erlösers.
Maranatha!"

Kapono, komm hoch. Bitte stehen Sie auf.
Ja, preist den Herrn! (Beifall)

Vielleicht schreien auch Sie zum Herrn, dass Er Sie aus einer Situation befreit, in der Sie sich befinden. Ich möchte Sie ermutigen. Gott hört, Gott sieht, Gott weiß, Gott kümmert sich, Gott kannte das Bedürfnis, noch bevor Sie es brauchten, und er ist zur Stelle. Und alles, was Sie tun müssen, ist zu bitten, zu vertrauen und zu glauben, dass Gott das Unmögliche tut.

Gott, du bist der Gott des Unmöglichen, und das hier ist unmöglich. Kannst du das tun? Oh ja, das kann ich. Für Mich gibt es nichts Unmögliches. Ich kann es tun, und Ich kann alles übertreffen, weit darüber hinaus, was du dir jemals vorstellen könntest. Würdest du Mir einfach vertrauen, das zu tun? Und sieh zu, was Ich tun werde. Und Gott wird es immer auf Seine Weise, zu Seiner Zeit und zu Seiner Ehre tun. Man muss nur warten und auf den Herrn vertrauen und sehen, was er tun wird. Er liebt dich so sehr! Er liebt Sie so sehr!

Vater im Himmel, danke.
Herr, das ist schon wieder schweres Zeug.
Aber Herr, danke!
Denn es ist nur eine weitere notwendige Erinnerung daran, wie nahe wir dran sind.
Herr, bitte ermutige die Entmutigten, stärke die Müden und, was noch wichtiger ist, rette die Verlorenen.
Danke, Herr.
Wir lieben Dich, Jesus, Maranatha!
Komm schnell, Herr Jesus,
in Jesu Namen beten wir, Amen.

Links (englisch)

- 56-page World Health Organization (WHO), downloadable PDF file, "NINTH MEETING OF THE WORKING GROUP ON STRENGTHENING WHO PREPAREDNESS AND RESPONSE TO HEALTH EMERGENCIES"
https://apps.who.int/gb/wgpr/pdf_files/wgpr9/A_WGPR9_3-en.pdf

- World Health Organization (WHO) - Countries:
https://www.who.int/countries